

Rhythmologie Klinik Hirslanden

AV-Knoten-Reentry-Tachykardien

Bei Patienten mit AV-Knoten-Reentry-Tachykardien - abgekürzt AVNRT - besteht eine „Doppelspurigkeit“ im Bereich des AV-Knotens.

Hierdurch kann eine kreisende Erregung im und um den AV-Knoten entstehen.

Es resultieren Herzfrequenzen von 150 bis 220 Schlägen pro Minute.

Die Eingänge in den AV-Knoten von hinten und unten – der so genannte „langsame Leitungsweg“ - werden als **Eintritt** benutzt.

Die Eingänge von vorne und oben – der sogenannte „schnelle Leitungsweg“ - werden als **Austritt** benutzt.

